



6 720 611 706-00.10

**PK 750**  
**PK 1300**

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
----------------------------	----------

---

<b>Symbolerklärung</b>	<b>3</b>
------------------------	----------

---

<b>1</b>	<b>Angaben zum Gerät</b>	<b>4</b>
1.1	EG-Konformitätserklärung	4
1.2	Gerätebeschreibung	4
1.3	Lieferumfang	4
1.4	Zubehör	4
1.5	Anlagenbeispiel	4
1.5.1	Hydraulikschema Erdwärmepumpe TM 60...110	5
1.6	Ausstattung	6
1.7	Maße	7
1.7.1	Gesamt- und Mindestabstandsmaße	7
1.7.2	Anschlussmaße Wärmetauscher	7
1.7.3	Abmessungen	8
1.8	Technische Daten	10

---

<b>2</b>	<b>Installation</b>	<b>12</b>
2.1	Montage des Geräts	12
2.2	Umdrehen des Wärmetauschers	13
2.3	Elektrischer Anschluss	14

---

<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>16</b>
----------	-----------------------	-----------

---

<b>4</b>	<b>Wartung</b>	<b>17</b>
4.1	Wartung durch den Betreiber	17
4.2	Wartung durch den Fachbetrieb	17

---

<b>5</b>	<b>Fehlersuche</b>	<b>18</b>
----------	--------------------	-----------

---

## Sicherheitshinweise

### Allgemein

- ▶ Diese Anleitung einhalten, damit die einwandfreie Funktion gewährleistet wird.
- ▶ Den Kühlkonvektor nur von einem zugelassenen Installateur montieren und in Betrieb nehmen lassen.
- ▶ Mitwirkende Geräte entsprechend der zugehörigen Anleitung montieren und in Betrieb nehmen.

### Verwendung

- ▶ Den Kühlkonvektor nie ohne Luftfilter benutzen, da sonst der in der Luft schwebende Staub die Aluminiumlamellen des Wärmetauschers verschmutzt!
- ▶ Wir empfehlen, den Raum, in dem der Kühlkonvektor installiert wird, regelmäßig zu lüften, besonders wenn Gasgeräte oder Geruchsquellen vorhanden sind.
- ▶ Den vom Kühlkonvektor erzeugten Luftstrom nicht direkt auf Personen richten.

### Elektrik

- ▶ Anschlussplan beachten!
- ▶ Vor Montage- oder Wartungsarbeiten: Spannungsversorgung (230 V AC) zum Kühlkonvektor unterbrechen.

### Wartung

- ▶ Nur Original-Ersatzteile verwenden!

## Symbolerklärung



Sicherheitshinweise im Text werden mit einem Warndreieck gekennzeichnet und grau hinterlegt.

Signalwörter kennzeichnen die Schwere der Gefahr die auftritt, wenn die Maßnahmen zur Schadensverminderung nicht befolgt werden.

- **Vorsicht** bedeutet, dass leichte Sachschäden auftreten können.
- **Warnung** bedeutet, dass leichte Personenschäden oder schwere Sachschäden auftreten können.
- **Gefahr** bedeutet, dass schwere Personenschäden auftreten können. In besonders schweren Fällen besteht Lebensgefahr.



**Hinweise** im Text werden mit nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Sie werden durch horizontale Linien ober- und unterhalb des Textes begrenzt.

Hinweise enthalten wichtige Informationen in solchen Fällen, in denen keine Gefahren für Mensch oder Gerät drohen.

# 1 Angaben zum Gerät

## 1.1 EG-Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht den geltenden Anforderungen der europäischen Richtlinien:

- Vorschrift Geräte 89/392 EWG und entsprechende Ergänzungen 91/368 EWG, 93/44 EWG, 93/68 EWG
- Vorschrift Niederspannung 73/23 EWG
- Vorschrift Funkentstörung EMV 89/336 EWG.

## 1.2 Gerätebeschreibung

Die Kühlkonvektoren sind in 2 Leistungsgrößen erhältlich:

- PK 750
- PK 1300.

Der Kühlkonvektor sorgt für unmittelbare und gleichmäßige Verteilung klimatisierter Luft im ganzen Raum. Er dient als Klimagerät in Wohnhäusern mit Heizsystemen, die durch Wärmepumpen erwärmt werden.

Über den eingebauten elektrostatischen Filter wird die Luft von Staub gereinigt.

Bei abgeschaltetem Kühlkonvektor verhindert die geschlossene Umlenklappe das Eindringen von Staub und Fremdkörpern.

Der Kühlkonvektor ist zur Wandmontage vorgesehen. Die Anschlüsse an den Kälte­trägerkreis können wahlweise links oder rechts vom Gerät montiert werden. Im Lieferzustand befinden sich die Anschlüsse des Kälte­trägerkreises links und das Bedienfeld rechts.

Die Wartung beschränkt sich auf die regelmäßige Reinigung bzw. den Tausch des Luftfilters.

## 1.3 Lieferumfang

- Kühlkonvektor
- elektrostatischer Luftfilter in versiegelter Verpackung
- integrierte Kondensatwanne
- 2 Kunststoffabdeckungen zum Verschließen der nicht benutzten Durchbrüche der Kälte­trägerkreis-Anschlüsse
- selbstklebende Kabelschellen
- Installations-/Bedienungsanleitung.

## 1.4 Zubehör

- **RS 25/6 Sole:** Kälte­trägerpumpe (Solepumpe) für den Kühlkonvektor­kreis.

## 1.5 Anlagenbeispiel

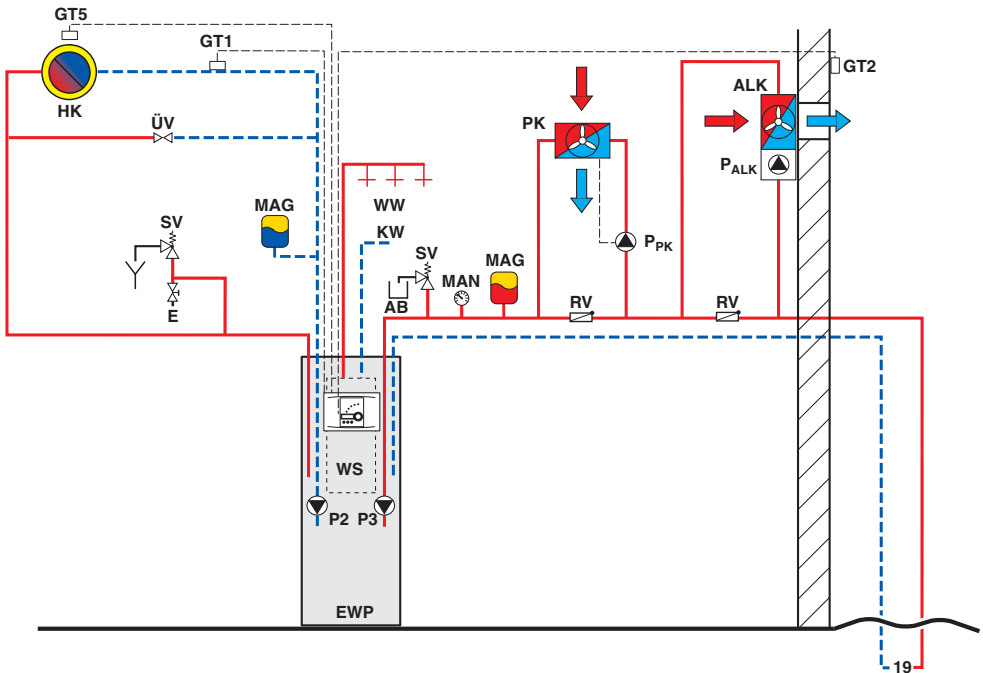
Das Anlagenbeispiel zeigt die Einbindung des Kühlkonvektors PK... in Heizanlagen mit Erdwärmepumpen: siehe Bild 1.



Schaltungsvorschläge ohne Anspruch auf Vollständigkeit! Auslegung, Einsatz und Verantwortung für Funktion und Sicherheit obliegt dem Projektanten der jeweils ausführenden Firma.

---

1.5.1 Hydraulikschema Erdwärmepumpe TM 60...110



6 720 611 660-17.20

Bild 1 Kühlkonvektor, integriert in Anlage mit 1 Heizkreis und Warmwasserbereitung

<b>AB</b>	Auffangbehälter	<b>WS</b>	Warmwasserspeicher
<b>ALK</b>	Abluftkollektor	<b>WW</b>	Warmwasseranschluss
<b>E</b>	Entleerhahn	<b>19</b>	Wärmequelle (z. B. Erdsonde)
<b>EWP</b>	Erdwärmepumpe TM 60...110		
<b>GT1</b>	Temperaturfühler für Heizungsrücklauf (extern)		
<b>GT2</b>	Temperaturfühler für Außentemperatur		
<b>GT5</b>	Temperaturfühler für Raumtemperatur		
<b>HK</b>	Heizkreis		
<b>KW</b>	Kaltwasseranschluss		
<b>MAG</b>	Membranausdehnungsgefäß		
<b>MAN</b>	Manometer		
<b>P<sub>ALK</sub></b>	Pumpe Abluftkollektor		
<b>PK</b>	Kühlkonvektor		
<b>P<sub>PK</sub></b>	Pumpe Kühlkonvektor		
<b>P2</b>	Heizungspumpe		
<b>P3</b>	Kälteträgerpumpe (Solepumpe)		
<b>RV</b>	Rückflussverhinderer		
<b>SV</b>	Sicherheitsventil		
<b>ÜV</b>	Überströmventil		

## 1.6 Ausstattung

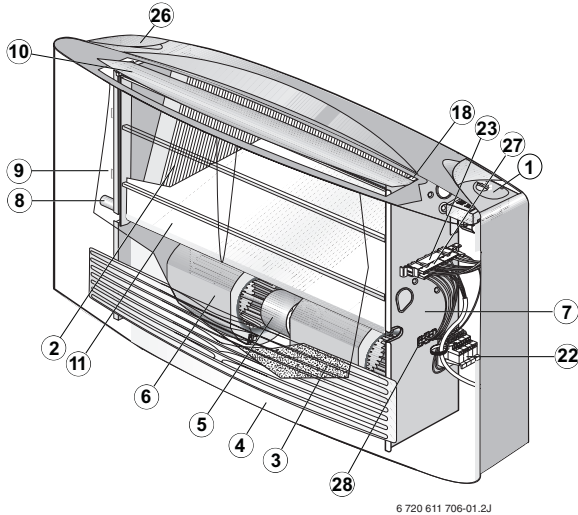


Bild 2 Geräteübersicht

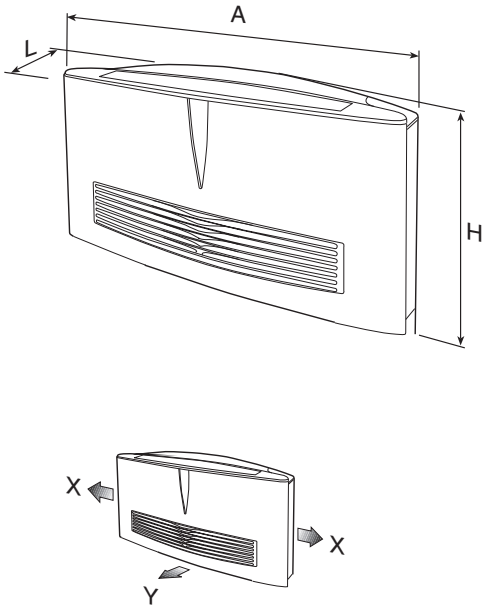
- 1 Bedienfeld
- 2 Wärmetauscher
- 3 Luftfilter  
(Best.-Nr. 8 710 507 041-0 für PK 750,  
Best.-Nr. 8 710 507 042-0 für PK 1300)
- 4 Gehäuse
- 5 Lüftermotor
- 6 Radiallüfter
- 7 Träger
- 8 Kondensatablauf
- 9 Anschlüsse an den Kälte­trägerkreis
- 10 Oberer Teil mit verstellbarer Lamelle
- 11 Kondensatwanne
- 18 Mikroschalter
- 22 Relais mit Hutschiene für Ansteuerung Zube­hör Kälte­trägerpumpe (Solepumpe)
- 23 Elektrische Klemmleiste
- 26 Kunststoffabdeckung
- 27 Elektrische Steckverbindungen
- 28 Kantenschutz aus Kunststoff für Kabel­durch­führung

- Bedienfeld (Bild 2, (1)) zur Inbetriebnahme und Wahl der Lüftergeschwindigkeit (3 Stufen)
- Wärmetauscher (2) bestehend aus Kupferrohren mit Aluminiumlamellen

- Anschlussrohre R1/2" mit Innengewinde (9) zum Anschluss an den Kälte­trägerkreis
- elektrostatischer Luftfilter (3) filtert die Luft mechanisch und elektrostatisch durch Staubanziehung, dadurch besonders hohe Filterleistung
- korrosionsbeständiges Gehäuse (4)
- elastisch aufgehängte Lüftungseinheit bestehend aus Lüftermotor (5) mit 3 Geschwindigkeitsstufen und Überlastschutz sowie Radiallüftern (6) mit beidseitigem Einlass
- verzinkter, feuerfester, wärmeisolierter Träger (7) mit Bohrungen für die Wandinstallation
- Kondensatablauf (8) zur Ableitung des bei der Kühlung anfallenden Kondenswassers
- oberer Teil mit manuell verstellbarer Lamelle (10); in geschlossener Position der Lamelle löst der Mikroschalter den Belüftungsstop aus, wodurch jeglicher Wärmeaustausch mit der Umgebung unterbrochen wird
- integrierte, leicht zu reinigende Kondensatwanne (11).

## 1.7 Maße

### 1.7.1 Gesamt- und Mindestabstandsmaße



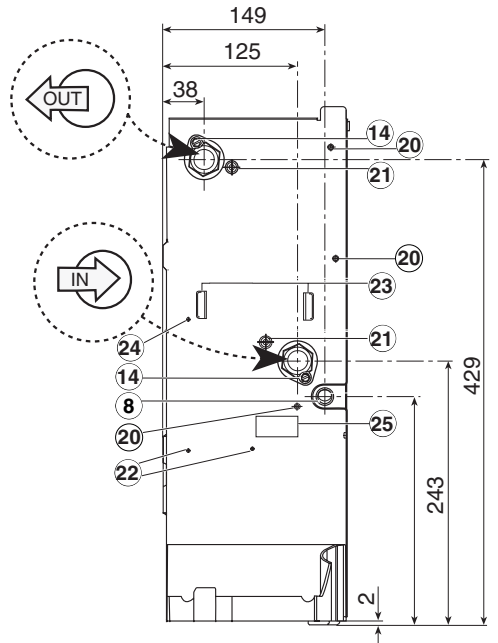
6 720 611 706-03.10

Bild 3

Maß	Einheit	PK 750	PK 1300
A	mm	750	980
H	mm	514	524
L	mm	189	191
X	mm	≥ 50	
Y	mm	≥ 100	

Tab. 1

### 1.7.2 Anschlussmaße Wärmetauscher



6 720 611 706-04.10

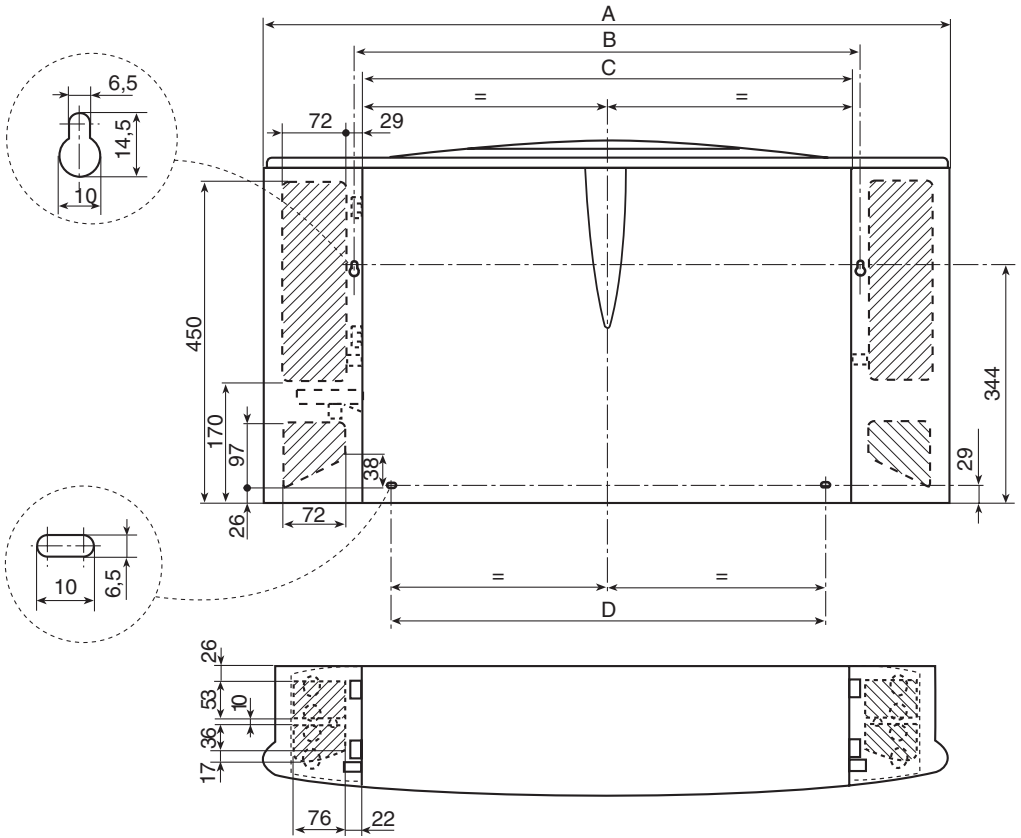
Bild 4 Anschlüsse

IN/OUT-Anschlüsse an Kälte­trägerkreis: R1/2"

(Innengewinde)

- 8 Kondensatablauf
- 14 Entlüfter
- 20 Befestigung Kondensatwanne
- 21 Befestigung Wärmetauscher
- 22 Befestigung Hutschiene
- 23 Befestigung Klemmleiste
- 24 Befestigung Schutzleiteranschluss
- 25 Kabeldurchführung

1.7.3 Abmessungen



6 720 611 706-05.10

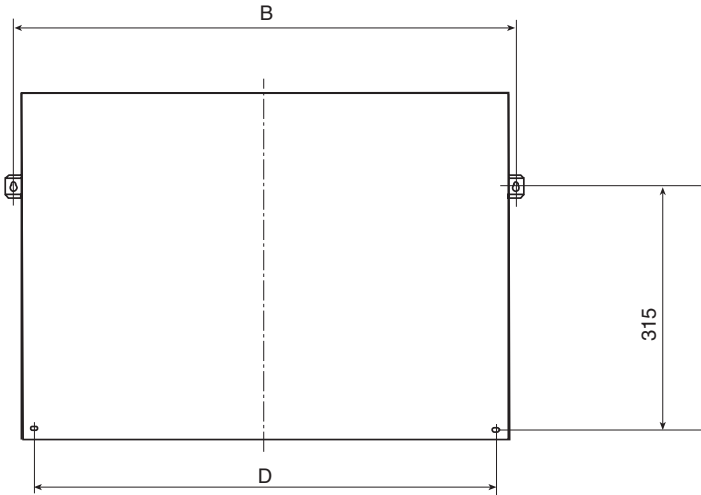
Bild 5 Abmessungen

Maße A, B, C, D: siehe Tabelle 2, Seite 9.

In den schraffierten Flächen können folgende Leitungen verlegt werden:

- Kälteträgerleitungen
- Kondensatablaufleitungen
- elektrische Leitungen.





6 720 611 706-12.10

Bild 6 Befestigungspunkte für die Wandmontage

Maß	Einheit	PK 750	PK 1300
A	mm	750	980
B	mm	494	725
C	mm	471	702
D	mm	398	629

Tab. 2 Maße

## 1.8 Technische Daten

	Stufenschalter in Stellung	Einheit	PK 750	PK 1300
Gesamtkühlleistung <sup>1)</sup>	max	W	744	1259
	mittel	W	657	1238
	min	W	540	1082
Sensible Kühlleistung <sup>1)</sup>	max	W	698	1157
	mittel	W	581	1052
	min	W	452	877
Massenstrom <sup>1)</sup>		l/h	128	216
Druckverlust der Kälte­träger­flüssigkeit <sup>1)</sup>		kPa	1,5	4,3
Volumenstrom der Luft	max	m <sup>3</sup> /h	240	350
	mittel	m <sup>3</sup> /h	160	270
	min	m <sup>3</sup> /h	110	190
Anzahl der Ventilatoren			1	2
Schalldruck <sup>2)</sup>	max	dB (A)	39,5	39,5
	mittel	dB (A)	34,5	34,5
	min	dB (A)	25,5	26,5
Schalleistung	max	dB (A)	48,0	48,0
	mittel	dB (A)	43,0	43,0
	min	dB (A)	34,0	35,0
Inhalt Kälte­träger­flüssigkeit		l	0,5	0,8
Zulässige Umgebungstemperatur		°C	0...45	0...45
Zulässige relative Umgebungsluftfeuchtigkeit		%	< 85	< 85
Max. Motorleistung	max	W	32	35
Max. Leistungsaufnahme Kälte­träger­pumpe (Solepumpe)		W	120	120
Spannungsversorgung		V	230	230
		Hz	1+N 50	1+N 50
Max. Stromaufnahme PK (ohne Kälte­träger­pumpe (Solepumpe))	max	A	0,15	0,18
Nettogewicht		kg	14,6	17,6

Tab. 3

- 1) Temperatur der Kälte­träger­flüssigkeit am Eintritt = 11 °C.  
Luft­ein­tritt­temperatur 22 °C (bei 50 % relativer Feuchte).  
Luft­aus­tritt­temperatur 15 °C (bei 80 % relativer Feuchte).
- 2) Schalldruck gemessen in einem Raum mit einem Volumen von 85 m<sup>3</sup> und einer Nachhallzeit von 0,5 s.

## Druckverlust im Kälteträgerkreis

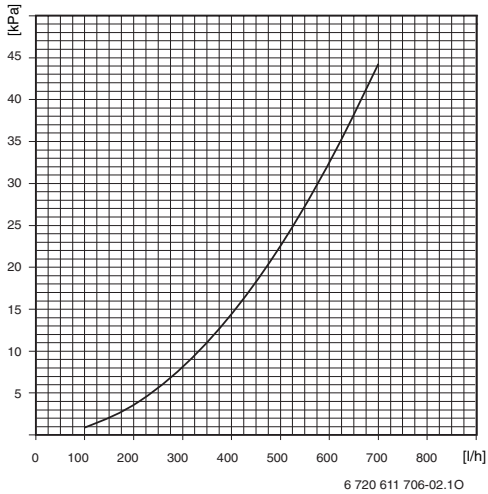


Bild 7 Druckverlust bei PK 750/1300



Bei der Berechnung des Druckverlustes im Kälteträgerkreis:

- Einfluss des eingesetzten Frostschutzmittels und Angaben des Herstellers beachten.

## 2 Installation



**Gefahr:** Die Installation des Kühlkonvektors, der Zubehörteile sowie des Netzanschlusses darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!



**Gefahr:** Vor Arbeiten am Gerät Anschluss grundsätzlich spannungsfrei machen!

Der Kühlkonvektor ist zur Wandmontage vorgesehen. Die Anschlüsse an den Kälte­trägerkreis können seitlich links oder rechts<sup>1</sup> ausgeführt werden (Abmessungen und Abstände siehe Kapitel 1.7.).

Den Kühlkonvektor nur in solchen Räumen installieren, dessen Temperatur im Bereich zwischen 0 - 45°C liegt und dessen relative Luftfeuchte < 85% ist.

Bei der Montage die Mindestabstandsmaße gemäß Kapitel 1.7.1 einhalten.

Den Kühlkonvektor nicht über feuchtigkeitsempfindlichen Gegenständen anbringen: unter besonderen Umständen kann die Luft auf der Geräteaußenseite kondensieren (Tropfenbildung).

### 2.1 Montage des Geräts

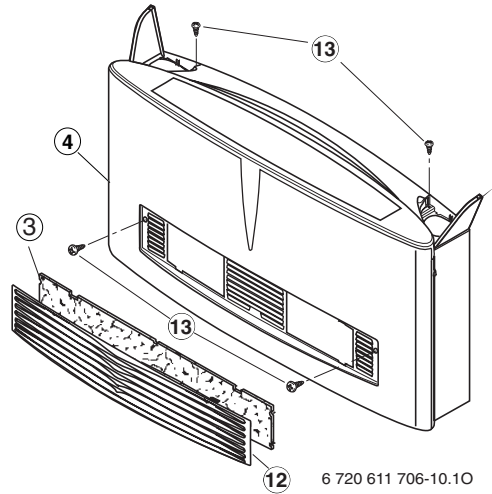


Bild 8 Luftfilter und Gehäuse (de)montieren

- |           |               |
|-----------|---------------|
| <b>3</b>  | Luftfilter    |
| <b>4</b>  | Gehäuse       |
| <b>12</b> | Gehäuseblende |
| <b>13</b> | 4 Schrauben   |

- ▶ Gehäuseblende (12) abnehmen.
- ▶ 4 Schrauben (13) lösen und Gehäuse (4) entfernen (Bild 8).
- ▶ Wenn die Anschlüsse für den Kälte­trägerkreis rechts benötigt werden, Wärmetauscher drehen, siehe Kapitel 2.2.
- ▶ 4 Löcher in die Wand bohren (Bild 6) und Dübel setzen.
- ▶ An den 2 Aufhängungspunkten 2 Schrauben mit Linsen­kopf montieren.
- ▶ Kühlkonvektor aufhängen und mit 2 weiteren Schrauben befestigen.
- ▶ Anschlüsse an den Kälte­trägerkreis herstellen (Abmessungen siehe Kapitel 1.7).

1. Umbau siehe Kapitel 2.2



Zur Vermeidung von Betriebsstörungen durch Luftabschluss:

- ▶ Kälte­träger­kreis über die Entlüfter (14) entlüften (Bild 4).

- ▶ Bauseits Kondensatablaufleitung am Kondensatablauf (8) anschließen und stets mit Gefälle verlegen.



Bei direktem Abfluss in das Kanalisationsnetz muss ein Siphon eingebaut werden, der das Aufsteigen von Gerüchen in die Wohnräume verhindert.

- ▶ Anschlüsse an den Kälte­träger­kreis und Kondensatablauf auf Dichtigkeit prüfen.
- ▶ Kälte­träger­kreis­leitungen sorgfältig isolieren.

## 2.2 Umdrehen des Wärmetauschers

Wenn die Anschlüsse für den Kälte­träger­kreis nach rechts geführt werden, muss der Wärmetauscher gedreht werden. Die in den Klammern angegebenen Positionen sind in Bild 2 auf Seite 6 und in Bild 4 auf Seite 7 dargestellt:

- ▶ Rechts und links je 3 Befestigungsschrauben (20) lösen und die Kondensatwanne (11) herausziehen.
- ▶ Rechts und links je 2 Befestigungsschrauben (21) lösen und den Wärmetauscher (2) entfernen.
- ▶ Elektrische Steckverbindungen (27) von der Klemmleiste (23) abziehen.
- ▶ Rechts die Hutschiene mit Relais (22), die Klemmleiste (23) und die Steckfahnen des Schutzleiteranschlusses (24) demontieren und auf die linke Seite versetzen.
- ▶ Kabel des Lüftermotors (5) auf der rechten Seite herausziehen.
- ▶ Kantenschutz aus Kunststoff (28) an der rechten Kabeldurchführung entfernen.

- ▶ Vorgestanzte Solldurchbrüche für die Anschlüsse des Kälte­träger­kreises auf der rechten Seite ausbrechen.
- ▶ Wärmetauscher (2) gedreht wieder einbauen.
- ▶ Kondensatwanne (11) wieder einbauen.
- ▶ Verschlusskappe des Kondensatablaufs (8) auf die linke Seite versetzen.
- ▶ Mit den beiden mitgelieferten Kunststoffabdeckungen die offenen Durchbrüche der Kälte­träger­kreis­anschlüsse auf der linken Seite verschließen.
- ▶ Rechteckige vorgestanzte Blechabdeckung für Kabeldurchführung (25) von der linken Seite entfernen und die Öffnung auf der rechten Seite mit Klebeband verschließen.
- ▶ Kantenschutz aus Kunststoff (28) an der Kabeldurchführung (25) links montieren.
- ▶ Kabel des Lüftermotors (5) auf der linken Seite durch Kabeldurchführung (25) führen.
- ▶ Kunststoffabdeckung (26) auf der Kopfseite links entfernen.
- ▶ Die mit einem Kabelbinder zusammengefassten Kabelschlaufen des Mikroschalters (18) abwickeln.
- ▶ Bedienfeld mit Stufenschalter (1) auf der Kopfseite von rechts nach links versetzen.
- ▶ Kabel des Mikroschalters (18) mit den mitgelieferten selbstklebenden Kabelschellen auf der Kopfseite des Kühlkonvektors so anbringen, dass das Kabel eng längs der Oberfläche der Innenseite anliegt.
- ▶ Kunststoffabdeckung (26) auf der Kopfseite rechts einsetzen.
- ▶ Elektrische Steckverbindungen (27) an der Klemmleiste aufstecken.

## 2.3 Elektrischer Anschluss

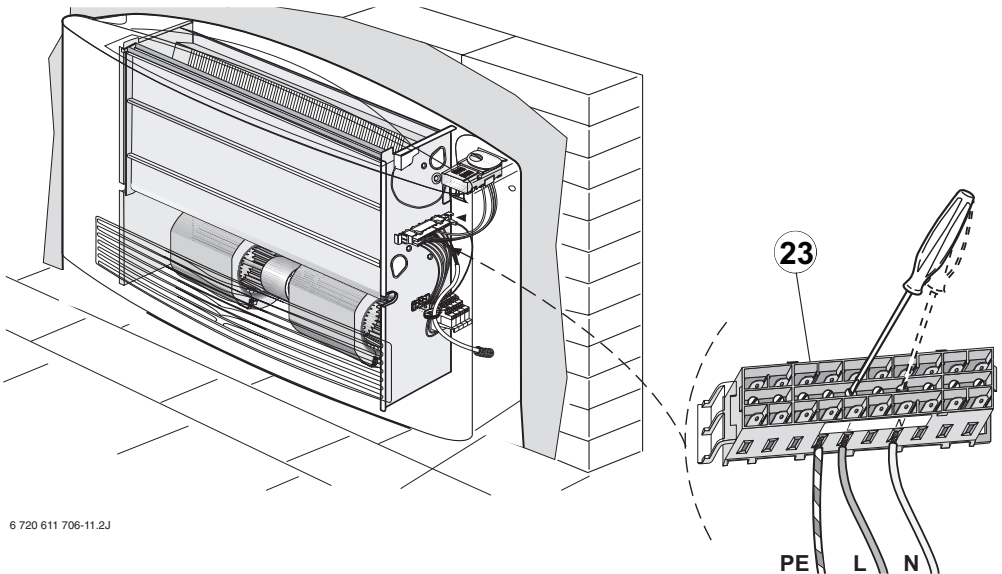
Die elektrischen Schaltkreise sind für eine Spannung von 230 V ausgelegt: alle Anschlüsse und Komponenten sind für diese Spannung zu bemessen.



**Gefahr:** Der elektrische Anschluss darf nur von einer ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden.

- Installationsarbeiten, insbesondere Schutzmaßnahmen, müssen nach den geltenden VDE-Vorschriften 0100 und etwaigen Sondervorschriften (TAB) der örtlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) durchgeführt werden.

- Unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften für den Anschluss mindestens Elektrokabel der Bauart H05VV-... (NYM-...) verwenden.
- ▶ Netzanschluss an der Klemmleiste im Gerät und über eine Trennvorrichtung mit min. 3 mm Kontaktabstand (z. B. Sicherungen, LS-Schalter) anschließen.
- ▶ Gegebenenfalls für Fehlerwechselstrom und pulsierende Fehlergleichströme geeigneten FI-Schutzschalter 2 A / 250 V verwenden (Bild 10, Pos. 15)
- ▶ Elektrischen Anschluss nach Bild 9 und 10 ausführen.
- ▶ Gehäuse aufsetzen und festschrauben.



6 720 611 706-11.2J

Bild 9 Elektrischer Netzanschluss an Klemmleiste (23)

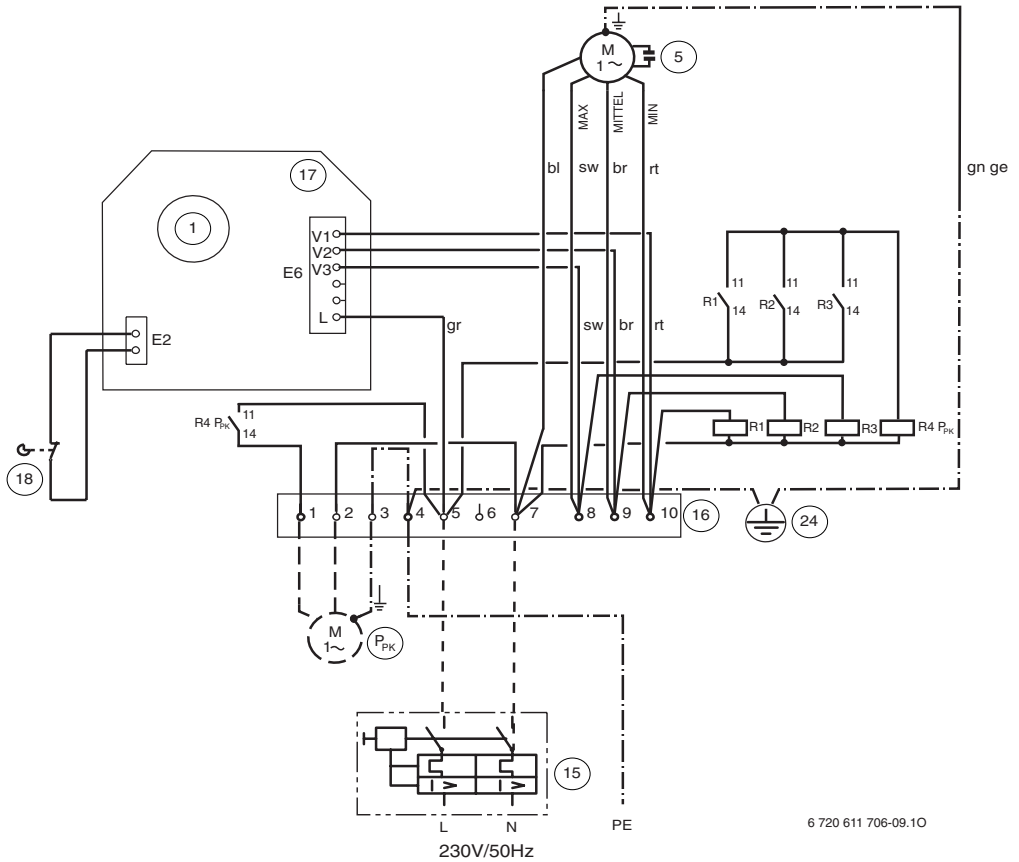


Bild 10 Schaltplan

- bl** blau  
**br** braun  
**gn ge** grüngelb  
**gr** grau  
**P<sub>PK</sub>** Zubehör Kälte Trägerpumpe (Solepumpe) für den Kühlkonvektorkreis  
**rt** rot  
**R1...R4** Relais für Zubehör Kälte Trägerpumpe (Solepumpe) im Kühlkonvektorkreis  
**sw** schwarz  
**1** Stufenschalter im Bedienfeld  
**5** Lüftermotor  
**15** FI-Schutzschalter 2 A / 250 V  
**16** Klemmleiste im Gerät  
**17** Leiterplatte

- 18** Mikroschalter am Gehäuseoberteil (unterbricht bei geschlossener Umlenkklappe)  
**24** Schutzleiteranschluss



Die maximale Leistungsaufnahme der Kälte Trägerpumpe (Solepumpe) darf 120 W nicht überschreiten. Bei größerer Leistungsaufnahme:

- Die Kälte Trägerpumpe (Solepumpe) über ein bauseitiges Relais anschließen.

### 3 Inbetriebnahme

- ▶ **Vor der Erstinbetriebnahme:** Luftfilter ins Gerät einsetzen und Gehäuseblende einklippen (Bild 8).




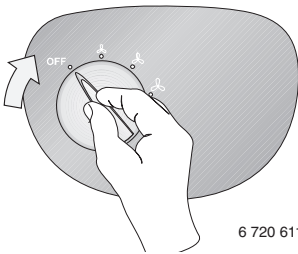
Nach Öffnen der Verpackung bleibt die elektrostatische Aufladung des Luftfilters für ca. 2 Jahre erhalten.

- ▶ Korrekte Position des Luftfilters überprüfen.






**Vorsicht:** Kühlkonvektor nie ohne Luftfilter benutzen, da sonst der in der Luft schwebende Staub die Aluminiumlamellen des Wärmetauschers verschmutzt!

- ▶ Gerät am Stufenschalter im Bedienfeld einschalten (Bild 11).
- ▶ Stufenschalter auf eine der drei Ventilatorstufen  drehen (= Gerät EIN).



6 720 611 706-07.10

Bild 11

- OFF** Gerät AUS
-  Minimalleistung
-  Mittlere Leistung
-  Maximalleistung



## 4 Wartung



**Gefahr:** Vor Arbeiten am Gerät Anschluss grundsätzlich spannungsfrei machen!

### 4.1 Wartung durch den Betreiber

#### Luftfilter

Den Luftfilter regelmäßig reinigen.



Wir empfehlen, den Luftfilter alle 2 Jahre zu wechseln.  
(für PK 750:  
Best.-Nr. 8 710 507 041-0,  
für PK 1300:  
Best.-Nr. 8 710 507 042-0)



**Vorsicht:** Der Gebrauch von Wasser und Reinigungsmitteln zur Säuberung des Luftfilters beschleunigt deutlich seine elektrostatische Entladung!

- ▶ Gehäuseblende (12) ausklipsen (Bild 8).
- ▶ Angesammelten Staub auf dem Luftfilter z. B. mit einem Staubsauger entfernen.
- ▶ Gehäuseblende (12) einklipsen.

### 4.2 Wartung durch den Fachbetrieb

#### Innenteile



**Warnung:** Nie chemische Produkte oder Lösungsmittel zur Reinigung der Innenteile des Kühlkonvektors verwenden! Nie Wasser auf die Außen- oder Innenflächen des Gerätes spritzen (Kurzschlussgefahr)!

- ▶ Schrauben lösen und Gehäuse abnehmen (Bild 8).
- ▶ Kondensatwanne und Lüfterrad entfernen.
- ▶ Das Innere des Kühlkonvektors, die Kondensatwanne und das Lüfterrad mit einem in warmen Wasser (max. 40 °C) angefeuchtetem Lappen oder Schwamm reinigen.
- ▶ Gehäuse montieren und festschrauben.

## 5 Fehlersuche



**Gefahr:** Vor Arbeiten am Gerät Anschluss grundsätzlich spannungsfrei machen!

Störung	Ursache	Abhilfe
Schwacher Luftstrom am Austritt	Falsche Leistungseinstellung am Stufenschalter.	Höhere Leistungseinstellung am Stufenschalter wählen.
	Luftfilter verstopft.	Luftfilter reinigen.
	Luftstrom behindert (Eintritt bzw. Austritt verstopft).	Verstopfung beseitigen.
Keine Kühlung	Keine Kälteflüssigkeit.	Kälteflüssigkeit kontrollieren.
	Falsche Leistungseinstellung am Stufenschalter.	Höhere Leistungseinstellung am Stufenschalter wählen.
Ventilator arbeitet nicht	Kein Strom.	Kontrollieren, ob Spannung anliegt.

Tab. 4



Bei hier nicht aufgeführten Störungen den Kundendienst verständigen!



# Wie Sie uns erreichen...

## DEUTSCHLAND

---

### BBT Thermotechnik GmbH

Junkers Deutschland  
Postfach 1309  
D-73243 Wernau  
[www.junkers.com](http://www.junkers.com)

#### Technische Beratung/ Ersatzteilberatung

Telefon (0 18 03) 337 330\*

#### Kundendienstannahme (24-Stunden-Service)

Telefon (0 18 03) 337 337\*  
Telefax (0 18 03) 337 339\*

#### Info-Dienst (Für Informationsmaterial)

Telefon (0 18 03) 337 333\*  
Telefax (0 18 03) 337 332\*  
[Junkers.Infodienst@de.bosch.com](mailto:Junkers.Infodienst@de.bosch.com)

#### Extranet-Support

[hilfe@junkers-partner.de](mailto:hilfe@junkers-partner.de)

#### Innendienst Handwerk/ Schulungsannahme

Telefon (0 18 03) 337 335\*  
Telefax (0 18 03) 337 336\*  
[Junkers.Handwerk@de.bosch.com](mailto:Junkers.Handwerk@de.bosch.com)

\* alle Anrufe 0,09 Euro/min

## ÖSTERREICH

---

### Robert Bosch AG

Geschäftsbereich Thermotechnik  
Hüttenbrennergasse 5  
A-1030 Wien  
Telefon (01) 7 97 22-80 21  
Telefax (01) 7 97 22-80 99  
[junkers.rbos@at.bosch.com](mailto:junkers.rbos@at.bosch.com)  
[www.junkers.at](http://www.junkers.at)

#### Kundendienstannahme (24-Stunden-Service)

Telefon (08 10) 81 00 90 (Ortstarif)

## SCHWEIZ

---

### Elcotherm AG

Dammstraße 12  
CH-8810 Horgen  
Telefon (01) 7 27 91 91  
Telefax (01) 7 27 91 99  
[info@elcotherm.com](mailto:info@elcotherm.com)  
[www.elcotherm.com](http://www.elcotherm.com)

### Gebrüder Tobler AG Haustechniksysteme

Steinackerstraße 10  
CH-8902 Urdorf  
Telefon (01) 7 35 50 00  
Telefax (01) 7 35 50 10  
[info@toblerag.ch](mailto:info@toblerag.ch)  
[www.haustechnik.ch](http://www.haustechnik.ch)